WP-01-K1-136

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in:	BAG Behindertenpolitik
Beschlussdatum:	05.01.2025

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 135 bis 136 einfügen:
orientieren oder weiterqualifizieren möchten. Älteren Arbeitnehmer*innen werden wir Anreize für längeres Arbeiten über die Regelaltersgrenze hinaus bieten.
Wir werden intensive Maßnahmen ergreifen, um das Potenzial von Menschen mit Behinderungen endlich zur Geltung zu bringen. Barrierefreiheit herzustellen, durch Aufklärung und Begleitung Vorurteile zu bekämpfen, die Hürden bei Eintritt und Rückkehr ins Berufsleben sowie bei der Qualifizierung zu beseitigen, das sind die zentralen Bausteine, um hunderttausende Menschen mit Behinderungen als Fach- und Arbeitskräfte für den Arbeitsmarkt zu gewinnen. Zudem entlasten eine barrierefreie Umwelt und eine gute Ausstattung mit Hilfsmitteln auch Angehörige und Pflegende, was diesen die Möglichkeit gibt, mehr Stunden in ihren Berufen zu leisten.

Begründung

Die Folgen mangelnder Barrierefreiheit, unzureichender Versorgung mit Hilfsmitteln und Diskriminierung für den Arbeitsmarkt werden immer noch erheblich unterschätzt. Die ungenutzten Fähigkeiten der Menschen mit Behinderungen, die entweder trotz guter Bildungsabschlüsse arbeitslos zu Hause sind, vorschnell ausgesteuert werden, auch weil die Hürden ihre Kraft aufzehren oder sie in Parallelwelten verbleiben, sind die eine Seite. Völlig übersehen wird meist, wieviel Arbeitskraft - und zeit vor allem von Angehörigen und Pflegenden, aber auch von Dienstleistungsanbietern jeder Art unnötig gebunden wird, weil die notwendige Hilfe bei der Überwindung der vielen Barrieren und die menschenrechtswidrige Aussortierung unglaublich viel Zeit und Kraft kostet. Wir können uns dieses Sparen an der falschen Stelle einfach nicht mehr leisten, die Nichteinhaltung der Menschenrechte von Menschen mit Behinderungen kostet uns mehr als unsere Werte!